

DIN EN 599-2

ICS 71.100.50; 79.040

Ersatz für
DIN EN 599-2:1995-08

**Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten –
Anforderungen an vorbeugende Holzschutzmittel wie sie durch biologische
Prüfungen ermittelt werden –
Teil 2: Kennzeichnung;
Deutsche Fassung EN 599-2:2016**

Durability of wood and wood-based products –
Efficacy of preventive wood preservatives as determined by biological tests –
Part 2: Labelling;
German version EN 599-2:2016

Durabilité du bois et des matériaux dérivés du bois –
Efficacité des produits préventifs de préservation du bois établie par des essais biologiques –
Partie 2: Étiquetage;
Version allemande EN 599-2:2016

Gesamtumfang 11 Seiten

DIN-Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 599-2:2016) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 38 „Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 042-03-06 AA „Spiegelausschuss zu CEN/TC 38 und ISO/TC 165/SC 1 Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten“ im DIN-Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM).

Änderungen

Gegenüber DIN EN 599-2:1995-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Titel geändert;
- b) Abschnitt 4, Klassifikation, Abschnitt 5, Durch den Hersteller zur Verfügung zu stellende Informationen, sowie Abschnitt 6, Kennzeichnung, im Abschnitt 4, Kennzeichnung, zusammengefasst;
- c) in Anhang A ist ein Beispiel angegeben, wie Informationen zur Wirksamkeit auf einem Etikett darzustellen sind;
- d) das Code-System zur Klassifizierung und Kennzeichnung der Wirksamkeit von Holzschutzmitteln wird nicht mehr angewendet;
- e) die normativen Verweisungen und Literaturhinweise wurden aktualisiert.

Frühere Ausgaben

DIN 68800: 1956-09

DIN 68800-3: 1974-05, 1981-05, 1990-04

DIN EN 599-2: 1995-08

Deutsche Fassung

**Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten —
Anforderungen an vorbeugende Holzschutzmittel wie
sie durch biologische Prüfungen ermittelt werden —
Teil 2: Kennzeichnung**

Durability of wood and wood-based products —
Efficacy of preventive wood preservatives as
determined by biological tests —
Part 2: Labelling

Durabilité du bois et des matériaux dérivés du bois —
Efficacité des produits préventifs de préservation du
bois établie par des essais biologiques —
Partie 2: Étiquetage

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 15. Juli 2016 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort.....	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich.....	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Kennzeichnung	5
5 Anforderungen an die Kennzeichnung.....	6
5.1 Allgemeines.....	6
5.2 Name des Produktes.....	6
5.3 Die für das Produkt zutreffende Gebrauchsklasse.....	6
5.4 Anwendungsverfahren	6
5.4.1 Allgemeines.....	6
5.4.2 Oberflächenverfahren	7
5.4.3 Tränkverfahren	7
5.5 Art des Holzes.....	7
5.6 Zielorganismen	7
5.7 Anwendungsmenge	7
Anhang A (informativ) Beispiel für die Angabe der Informationen zur Wirksamkeit auf einem Etikett.....	8
Literaturhinweise	9